

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Die Welträtselöser	27
1.1 Die Schattenseite der Wissenschaftspopularisierung	27
1.2 Das Phänomen des Welträtselösertums.....	33
1.3 Kontexte des Welträtselösertums	37
1.3.1 Okkultismus.....	37
1.3.2 Lebensreform	44
1.3.3 Monismus.....	50
1.4 Das Wissenschaftsverständnis der Welträtselöser.....	57
1.4.1 Die Forderung nach absoluter Wahrheit	57
1.4.2 Substanzendenken.....	61
1.4.3 Zwischen Abgrund und Erlösung – Weltanschauliche Wissenschaft	64
1.5 Die antiakademische Haltung und Abgrenzung zur akademischen Forschung.....	75
1.6 Zwischenbilanz zum Welträtselösertum	80
2. Die Konfrontation mit der Relativitätstheorie.....	85
2.1 Der Siegeszug der Relativitätstheorie in der Öffentlichkeit.....	85
2.2 Die Rezeptionssperre.....	96
2.3 Die Verteidigungshaltung gegen den »Angriff« der modernen Physik.....	102

3.	Die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Relativitätstheorie.....	113
3.1	Die Kritik an der Umgestaltung fundamentaler physikalischer Konzepte durch die Relativitätstheorie.....	114
3.1.1	Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen als Rahmenbedingung der Kritik	114
3.1.2	Zeit.....	119
3.1.3	Licht.....	132
3.1.4	Raum.....	143
3.1.5	Gravitation.....	152
3.1.6	Äther	169
3.2	Zwei Auffassungen von Wissenschaft	182
3.2.1	Die Kluft zwischen moderner und populärer Wissenschaftsauffassung.....	182
3.2.2	Anschaulichkeit	183
3.2.3	Die metaphysische Ebene der populären Wissenschaftsauffassung.....	190
3.3	Die inhaltlich motivierten Plagiatsvorwürfe.....	194
3.3.1	Die Norm der Originalität in der Wissenschaft.....	194
3.3.2	Die Relativitätstheorie als Plagiat der Welträtsellöser-Theorie.....	197
3.3.3	Der Inhalt der Plagiatsvorwürfe im Einzelnen – vier Beispiele.....	203
3.3.4	Resümee zu den inhaltlich motivierten Plagiatsvorwürfen	215
4.	Marginalisierung und Protest: Die strategische Auseinandersetzung mit der Relativitätstheorie	217
4.1	Marginalisierung.....	218
4.1.1	Dimensionen des Marginalisierungsprozesses	218
4.1.2	Die frühe Bekanntschaft mit der Relativitätstheorie.....	221
4.1.3	»Herrn Prof. Einstein, Berlin. Betreff: Weltall« – Persönliche Kontakte zu Einstein.....	223
4.1.4	Die Überzeugungsversuche bei den akademischen Wissenschaftlern	231

4.1.5	Besonderheiten bei der Marginalisierung der akademischen Einsteingegner	238
4.1.6	Publikations-Probleme und publizistische Ausweichmanöver.....	242
4.1.7	Die wissenschaftlichen Vereine und ihre Publikationen	258
4.2	Argumentative Strategien gegen die Marginalisierung.....	267
4.2.1	Negation und Marginalisierung der Relativitätstheorie.....	268
4.2.2	Politische Argumentationen gegen die Relativitätstheorie.....	271
4.3	Netzwerkbildung und Protestvereinigungen der Einsteingegner	293
4.3.1	Das Netzwerk der Einstein-Gegner	294
4.3.2	Zum Begriff der Protestvereinigung.....	308
4.3.3	Die Academy of Nations als Protestvereinigung der Einsteingegner.....	309
4.3.4	Die gemeinsamen Protestaktionen der Einsteingegner	329
4.3.5	Die Deutsche Gesellschaft für Weltätherforschung und anschauliche Physik als Protestvereinigung der Einsteingegner	361
4.3.6	Die strategische Dimension des Anti-Einstein-Netzwerks....	373
	Schlussbetrachtung	379
	Abkürzungen	386
	Abbildungen	387
	Literatur und Quellen.....	389
	Personen- und Sachverzeichnis	426